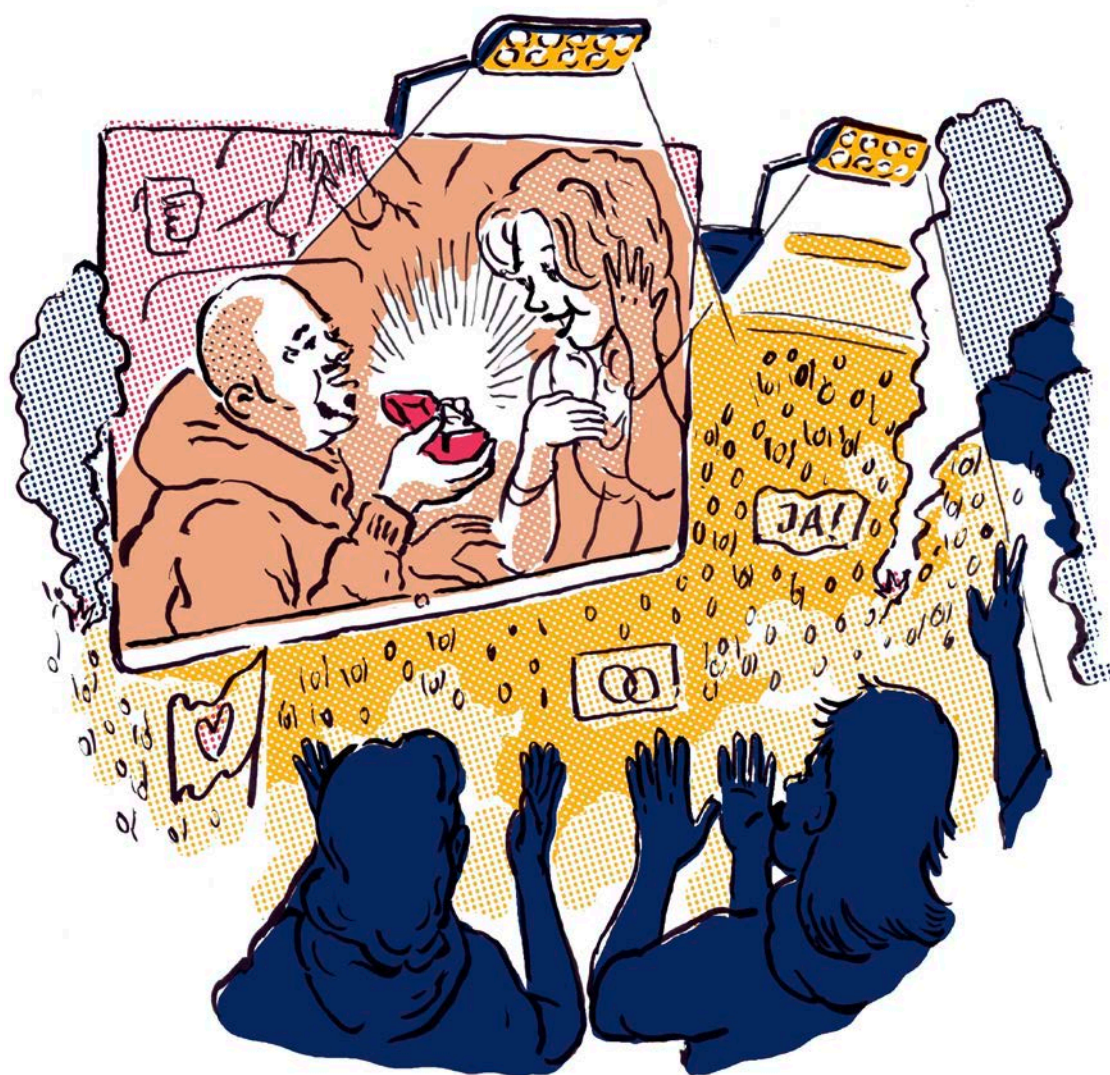


Ja, ich will!

Viele finden, dass ein **Heiratsantrag** zur Besiegelung der Liebe dazugehört. Und manche lassen sich so einiges einfallen, um dem geliebten Menschen ein Ja zu entlocken. Fünf filmreife Beispiele.

Text: Sabine Lüthi Illustrationen: Patrick Bonato



Liebespaar:

Linda (33) und
Christoph Lenz (35)

Beruf:

Sie: Fachfrau Gesundheit
Er: Fachmann Gesundheit

Wohnort:

Luzern

Kinder:

zwei (3, 1)

Antrag:

19. April 2015

Heirat:

5. Juni 2015

«Ich liebe Dich»
international:

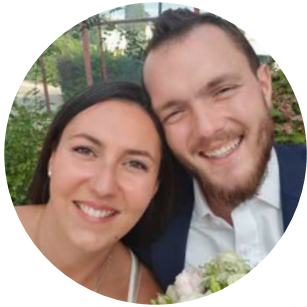
KOCHAM
CIBIE

polnisch

I
LOVE
YOU

englisch

Im Stadion Vor 11000 Zuschauern macht Christoph seiner nichtsahnenden Freundin Linda einen Heiratsantrag. Um 15.45 Uhr, wenige Minuten vor dem Anpfiff zum Spiel FC Luzern gegen Grasshoppers, erscheinen die beiden auf der «Kiss-Cam» der Luzerner Swissporarena. Christoph küsst Linda stürmisch, nimmt das Mikrofon in die Hand und sagt: «Ich möchte meiner Freundin sagen, dass ich mit ihr das ganze Leben verbringen will, und sie fragen, ob sie mich heiraten möchte.» Lindas Ja geht im Applaus der Fussballfans fast unter. Dass ein Antrag dazugehört, darüber waren sich die Verliebten, die sich 2012 bei der Arbeit kennengelernt haben, immer einig. «Etwas peinlich» sei es ihr aber schon gewesen, so vor allen Leuten, sagt Linda. «Aber dafür werden wir diesen Augenblick nie vergessen.»



Liebespaar:
Stefanie (26) und
Dennis Weiss (25)

Beruf:
Sie: Fachfrau Betreuung
Er: IT-Sicherheit

Wohnort:
Zürich

Antrag:
26. März 2018

Heirat:
18. August 2018



Bänkli-Liebe Dennis ist am 18. August 2010 unterwegs auf der Zürcher Bahnhofstrasse, als er eine Kollegin antrifft. Neben ihr auf dem Bänkli sitzt ihre Freundin Steffi, die Dennis zum ersten Mal sieht und die ihm gleich sehr gut gefällt. Die Sympathie ist gegenseitig, und die beiden werden ein Paar. Das Bänkli besuchen sie immer wieder, wenn sie in der Stadt sind und für einen Moment verweilen möchten. Nach acht Jahren Beziehung packt Dennis den Champagner in seinen Rucksack und setzt sich nach der österlichen Mitternachtsmesse mit seiner Freundin auf das Bänkli, geht um 23.30 Uhr auf die Knie und sagt ihr, wie sehr er sie liebt. Er zeigt Stefanie den Ring – beide sind überglücklich. Als Dennis und Stefanie heiraten, wartet das Bänkli als Überraschung ganz vorne in der Kirche St. Theresia in Zürich. Dennis hat heimlich alle Hebel in Bewegung gesetzt und die Firma, die für die Bänkli verantwortlich ist, dazu gebracht, «ihr» Bänkli an der Bahnhofstrasse durch ein anderes zu ersetzen. Steffi bringt in der Kirche keinen Ton heraus. Heute steht das Bänkli auf dem Balkon ihrer Wohnung. Steffi ist schwanger mit einem Buben – bald wird auch er Teil der Bänkli-Geschichte sein.

AISHITERU
japanisch

JE T'AIME
französisch

**ALOHA,
WAI IA OI**
hawaiianisch

**MIINA
RAKASTAN
SINUA**
finnisch

Im Zug Während der Bahnfahrt von Zürich nach Luzern ertönt im November 2014 überraschend eine Durchsage: «Liebe Iris, wir haben schon so viel Zeit miteinander verbracht. Ich will noch mehr von der Zeit mit dir. Möchtest du in meinem Lebenszug mitfahren bis zum Endbahnhof? Du hast Zeit, es dir bis Luzern zu überlegen. Ich warte beim Prellbock auf dich.» Doch Andy wartet nicht allein. Viele, die im Zug seinen Antrag gehört haben, wollen dabei sein, wenn er auf dem roten Herzteppich auf die Knie geht. Die Leute jubeln, und Iris sagt: «Ja». Mit der Stretchlimousine fährt das verliebte Paar zum Diner im Restaurant Waldheim in Risch ZG. «Ich bin immer noch schwer verliebt», sagt Andy heute.



Liebespaar:
Iris (35) und
Andy (40) Weber

Beruf:
Sie: Vermögens-
beraterin
Er: Lokführer

Wohnort:
Baar ZG

Antrag:
27. November 2014

Heirat:
8. August 2015



Postenlauf Mit den Vorbereitungen beginnt Stefan bereits zwölf Monate vor dem grossen Moment. Seine Idee: Analog dem Spiel «World of Warcraft» organisiert er gemeinsam mit Freunden, Arbeitskollegen und Familie einen Postenlauf durch die Stadt Bern mit grossem Finale im «Kornhauskeller». Damit Denise nie auf die Idee kommt, es könnte sich um einen Heiratsantrag handeln, findet das Abenteuer an ihrem 29. Geburtstag bei sommerlich heissen Temperaturen statt. Stefan hat vorgängig bei Denises Vater um die Hand der Tochter angehalten. Der Start ist um 14 Uhr bei Denises Arbeitsplatz. Dort wartet die erste Karte mit Anweisungen. Weiter gehts mit dem Bus ins Lokal Tramdepot, ins Spielwarengeschäft Drachenäscht und in die Fernmeldezentrale. Überall erwartet sie ein bekanntes Gesicht mit einem feinen Drink und einer neuen Karte. Erst als sie auf der «Riesentreppe» des pompösen Restaurants Kornhauskeller steht und Stefan unten allein im grossen Saal erblickt, geht ihr durch den Kopf: Oh je, der fragt mich jetzt wirklich! Sie schmeisst den Freundschaftsring in eine Ecke, heult los und sagt: «Ja!»

Denise fand den Heiratsantrag ihres Freundes so «huere krass», dass sie darüber ein Video gedreht hat:

<https://youtu.be/0ja2k-oFYBM>



Liebespaar:
Denise (31) und Stefan (32) Lehmann
Beruf:
Sie: Teamleiterin Kommunikation
Er: IT-Account-Manager
Wohnort:
Aarberg BE
Antrag:
22. September 2017
Heirat:
22. September 2018

TiAMO

italienisch

SAGAPO

griechisch

Szeretlek

ungarisch

Rwy'n Dy Gari

walisisch



Liebespaar:
Stefanie (28) und Marc Walker (37)
Beruf:
Sie: Hausfrau und Raumpflegerin
Er: Mitarbeiter im Messebau
Wohnort:
Netstal GL
Kinder: zwei (3, 1)
Antrag:
26. Juli 2011
Heirat:
12. Dezember 2012



Unter Wasser Stefanie und Marc lernen sich bei der Feuerwehr kennen. Er, ein leidenschaftlicher Taucher, überredet seine Freundin, ebenfalls in den Sport einzusteigen und das Tauchbrevet zu erwerben. In den Sommerferien in Ägypten frönen sie ausgiebig ihrem gemeinsamen Hobby. Am zweitletzten Tag ist Marc immer wieder verschwunden, er kommt im Umgang etwas forscher über, wirkt nervös. Was habe ich falsch gemacht?, fragt sich Stefanie. Überraschend stossen der Tauchlehrer und ein Freund dazu, beide wollen mit ihnen im Meer tauchen gehen, was Stefanie stutzig macht. «Ich hatte aber wirklich keine Ahnung, was die Männer da vorbereitet hatten.» Ihr Mann habe immer gesagt, ein Antrag sei bloss Schnickschnack, darum rechnet Stefanie überhaupt nicht damit. In zwölf Metern Tiefe – sie beschäftigt sich gerade mit einem Schwarm Fische – tippt der Tauchlehrer ihr plötzlich auf die Schulter, sie dreht sich um und liest auf einem Banner: «Willst du mich heiraten?» Am liebsten würde Stefanie jauchen, was schlecht möglich ist. Der Tauchlehrer drückt ihr zwei Täfelchen in die Hand, auf dem einen steht «Ja», auf dem anderen «Nein». Die Entscheidung fällt ihr leicht, und eine vorsichtige Unterwasserumarmung folgt. «Ich würde jederzeit wieder einen Heiratsantrag meines Mannes annehmen, ich habe die Entscheidung noch nie bereut», sagt sie.

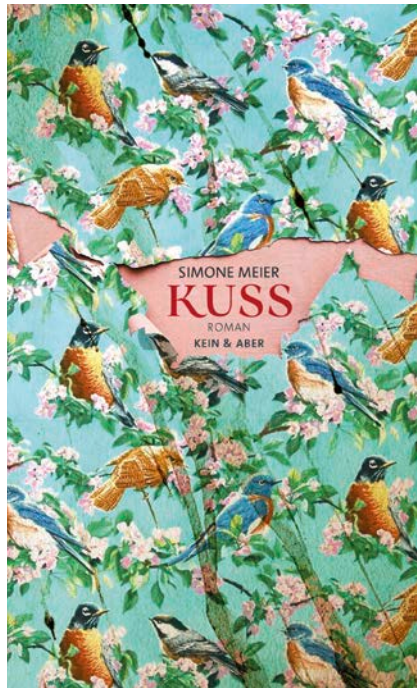
Kiss and Cake

Es muss ja nicht gleich ein Antrag sein. Kleine Aufmerksamkeiten versüssen den Tag...



Süsse Verführung

Ab dem 12. Februar steht der «Choco Love Cake» mit Schokoladenwürfel und Herzchendeko im Migros-Regal. Für den leicht nussig-würzigen Geschmack des Gebäcks sorgt die Tonkabohne – der man eine aphrodisierende Wirkung nachsagt. Passt also perfekt zum Valentinstag...



GESCHENKTIPP

In ihrem neuen Buch seziert die Journalistin und Autorin Simone Meier mit Witz und Melancholie den Schein moderner Existenzen und Beziehungen, bis nicht mehr nur die Fassaden bröckeln, sondern das ganze Fundament zu beben beginnt.

Simone Meier: «Kuss», Verlag Kein & Aber, 2019; Fr. 23.20 bei exlibris.ch



FRAGEN AN

Evelyne Schärer (50)

Proposal Planner, Zürich

Der Heiratsantrag scheint Männersache zu sein. Warum?
Für viele hat Gleichberechtigung mit dem Heiratsantrag nichts zu tun. Ich finde auch, dass wir Frauen nicht alles an uns reissen müssen.

Ist eine Frau, die einen Heiratsantrag erwartet, unemanzipiert?
Es liegt mir fern zu urteilen. Ich biete jedenfalls keine Beratung an, wenn es um einen Antrag von Frau zu Mann geht. Von Frau zu Frau hingegen sehr, sehr gern.

Setzt die Erwartungshaltung einiger Frauen die Männer nicht unter einen grossen Druck?
Absolut. Männer stehen schon etwas unter Zugzwang. Ich kann jedoch versichern, dass es den meisten Frauen bloss darum geht, dass er «endlich» fragt. Frauen sollten ihrem Partner einfach ein wenig Zeit geben. Wenn sie die Richtige ist, dann fragt er bestimmt – vorausgesetzt natürlich, er hat nicht vom ersten Tag an klargestellt, dass er nie heiraten wird. **MM**
yourperfectproposal.ch

Sevi Seviyorum
türkisch

IK HOU VAN JOU
dänisch

HNA BEHLIBAK
arabisch

TE DUA
albanisch

VOLIM TE
kroatisch

Anzeige

Hotelplan

| | | | |
|--|--|--|---|
| <p>Paphos / Zypern 1Woche im Coral Beach Hotel & Resort ***** inkl. Frühstück, z.B. am 5.4.19</p> <p>ab CHF 549.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-5127</p> | <p>Hurghada 1Woche im Mövenpick Resort & Spa El Gouna ***** inkl. Frühstück, z.B. am 9.5.19</p> <p>ab CHF 599.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-37</p> | <p>Gran Canaria 1Woche im Meliá Tamarindos ***** inkl. Frühstück, z.B. am 8.5.19</p> <p>ab CHF 449.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-2615</p> | <p>Djerba 1Woche im Iberostar Mahari Djerba ***** inkl. all inclusive, z.B. am 12.5.19</p> <p>ab CHF 499.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-2612</p> |
| <p>Kos 1Woche im Tropical Sol **** inkl. Frühstück, z.B. am 10.9.19</p> <p>ab CHF 499.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-2275</p> | <p>Korfu 1Woche im Marella Beach Resort ***** inkl. all inclusive, z.B. am 10.6.19</p> <p>ab CHF 599.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-6644</p> | <p>Sardinien 1Woche im The Pelican Beach Resort & Spa ***** inkl. Frühstück, z.B. am 26.4.19</p> <p>ab CHF 629.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-18824</p> | <p>Algarve 1Woche im Grande Real Santa Eulalia ***** ohne Nebenkosten, z.B. am 2.4.19</p> <p>ab CHF 639.- Hotel und Flug ab Zürich hotelplan.ch/z-21070</p> |

Preise in CHF pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer in 12. Flugtagen-/Scheinfahrt sowie abteller Travel Pack. Inbegriffen: Hin- & Rückflug in Economy-Class, Übernachtung und Mahlzeiten gemäss Angebot, lokaleische Betreuung, nicht inbegriffen: Transfer, Kombi-Verpackungspaket: CHF 29 bis CHF 145, evtl. Bearbeitungsgebühren Ihrer Buchungsstelle, Airport-Vatsum CHF 40, Platzzahl ist beschränkt. Es gelten die Allgemeinen Vertrags-/Reisebedingungen der HTO AG, Preisstand 2.1.19.

Jetzt buchen! 0848 82 11 11, hotelplan.ch. In jeder Hotelplan- und Travelhouse-Filiale, Globus Reisen Lounge.